

Antragsfrist **30.09.2026**

Wege ins Theater das Förderprogramm von ASSITEJ e.V.

Mit [Wege ins Theater](#) fördert ASSITEJ e.V. theaterpädagogische Projekte der darstellenden Künste für Kinder und Jugendliche von 3 bis 18 Jahren mit erschwerten Zugängen zu Bildung, Kultur und Teilhabe. Gefördert werden Vorhaben lokaler Bündnisse aus mindestens drei Partnerorganisationen.

Zur nächsten Frist am **30.09.2026** können Anträge über das Portal [Kumasta](#) gestellt werden. Der Projektbeginn ist frühestens ab dem 15.01.2027 möglich; alle Projekte müssen spätestens am 30.08.2027 abgeschlossen sein.

Für diese letzte Antragsrunde stehen nur noch begrenzte Restmittel zur Verfügung. Antragssummen sollten daher deutlich unterhalb bisheriger Orientierungswerte liegen und sparsam, realistisch sowie auf zentrale Projektbestandteile konzentriert kalkuliert sein.

Vorrang haben neue Antragsteller*innen, herausragende Konzepte für Kinder und Jugendliche, Projekte in ländlichen Räumen sowie Vorhaben im Format Theater-Entscheider*innen. Bitte reichen Sie nur vollständig ausgearbeitete Anträge mit klarer Projektbeschreibung, realistischer Zeitplanung, passender Bündnisstruktur und schlüssiger Kalkulation ein. Die Laufzeit kann frühestens am 15.01.2027 beginnen und maximal bis zum 30.08.2027 laufen.

Bündnisse für Bildung

Antragsberechtigt sind Theater, Kulturveranstalter oder sozialräumliche Organisationen, die ein lokales Bündnis aus drei bis fünf Kooperationspartnern bilden. Die Partner planen und realisieren das Projekt gemeinsam; die antragstellende Organisation verwaltet die Fördermittel.

In ländlichen Regionen können Projekte bereits für sechs Teilnehmende geplant und durchgeführt werden. In allen anderen Fällen gilt weiterhin die Mindestgröße von zwölf Teilnehmenden.

Förderfähige Ausgaben

Wege ins Theater ist eine 100 %-Förderung. Förderfähig sind drei Ausgabenarten:

1. Honorarausgaben für professionelle Fachkräfte (Stundensätze zwischen 45 € und 75 € möglich)
2. Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Beteiligte

3. Sachausgaben für Material (Richtwert von 0,70 € je teilnehmende Person je Stunde), Verpflegung (1,00 € je teilnehmende Person je Stunde) und Öffentlichkeitsarbeit

Details zu förderfähigen Ausgaben, Projektformaten, Zielgruppen und formalen Voraussetzungen finden Sie in Kalkulationstabelle und Fördergrundlagen. Für ländliche Räume, inklusive Formate und medienintensive Projekte können zusätzlich u. a. Fahrtkosten, Übersetzungsleistungen oder Technikmieten förderfähig sein.

Förderfähige Ausgaben

Wege ins Theater ist eine 100% Förderung. Es können 3 Ausgabenarten gefördert werden:

4. Honorarausgaben für professionelle Fachkräfte (Stundensätze zwischen 45 € und 75 € möglich)
5. Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Beteiligte
6. Sachausgaben für Material (Richtwert von 0,70 € je teilnehmende Person je Stunde), Verpflegung (1,00 € je teilnehmende Person je Stunde)

Details zu förderfähigen Ausgaben, Projektformaten, Zielgruppen und formalen Voraussetzungen finden Sie auf unserer [Internetseite](#) in den Fördergrundlagen und der Kalkulationstabelle. Für ländliche Räume, inklusive Formate und medienintensive Projekte können zusätzlich u. a. Fahrtkosten, Übersetzungsleistungen oder Technikmieten förderfähig sein.

Zusammenfassende Informationen:

Antragsfrist: 30.09.2026 unter www.kumasta3.buendnisse-fuer-bildung.de

Beratung: empfohlen, insbesondere für neue Antragsteller*innen

Kontaktaufnahme: gerne via E-Mail mit kurzer Skizze des Projektes

Kontakt:

Förderteam der ASSITEJ

wegeinstheater@jungespublikum.de

069 348 731 672 5 (Mo-Do von 10-14 Uhr)

www.jungespublikum.de/wegeinstheater

Projektformate

In dieser Förderrunde sind 3 Formate beantragbar, deren maximale Laufzeiten verkürzt werden müssen.



... für erste Berührungen mit Theater

Ein kompaktes Einstiegsformat als Projektwoche oder intensive Arbeitsphase innerhalb weniger Wochen.

- 5-30 Stunden für Teilnehmende



... für regelmäßiges Theaterspielen

Regelmäßiges Arbeiten mit möglichen kompakten Phasen; in dieser Antragsrunde längstens bis zum 30.08.2027.

- 12-80 Stunden für Teilnehmende



... um Institutionen und/oder Sozialräume mitzugestalten

Theater-Entscheider*innen gestalten mit, z. B. als Jugend-Jury, Kinder-Kurator*innen oder Kinder- und Jugendtheaterbeirat.

- 30-100 Stunden für Teilnehmende
-

„Kultur macht stark“

Die ASSITEJ Deutschland ist mit dem Förderprojekt *Wege ins Theater* einer der 27 Programmpartner von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“, gefordert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend außerschulische Projekte der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche aus Risikolagen gefördert.